

# Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 49

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 1123. Anton Kaufmann, Schreiner und Sägerei, Wengi-Neugst (Sch.) ist Lieferant von Holzrouleaux, komplett, mit oder ohne Aufzug, sowie auch von ganzen Montren und Schaufenster.

Auf Frage 1123. Unterzeichneter ist Lieferant von Holzroll-laden und möchte gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Anton Griesser, Rollladenfabrik, Aadorf.

Auf Frage 1123. Holzrollladen liefert in allen Konstruktionen A. S. Knoll, Zürich V, Forchstraße 134.

Auf Frage 1124. Die bestbewährte Trockeneinrichtung ist die seit 20 Jahren bekannte amerikanische. Kann selbst angelegt werden.

Auf Frage 1126. Zinkblechzulagen liefert J. Hartmann, Mechaniker in St. Fiden bei St. Gallen. Der Besteller muß aber vorher seine Maße einfinden und je nach diesen richtet sich auch der Preis. Der Abfall wird natürlich bei der Preisberechnung mit in Betracht gezogen, kann also zum voraus nicht bestimmt werden.

Auf Frage 1128. Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, in Zürich I.

Auf Frage 1131. Wollen Sie sich gefl. an die Firma A. Genner in Richtersweil wenden.

Auf Frage 1132. Blum u. Co. in Neuenstadt liefern alle für die Kunststeinfabrikation nötigen Formen und Gerätschaften. Prospekte zur Verfügung.

Auf Frage 1132. Gipsstüdfornen für Kunststein läßt man sich am billigsten beim Stuccateur herstellen.

Auf Frage 1132. Gipsstüdfornen liefert August Bäuser, Gipsermeister, Zürich III, Zeughausstraße 7.

Auf Frage 1133. Künstliche Bausteine prüft man am Polytechnikum Zürich, wenn man es nicht selbst thun will.

Auf Frage 1133. Die Festigkeitsanstalt des Eidg. Polytechnikums Zürich (Vorstand Prof. Dr. Letmejer).

Auf Frage 1135. Wenden Sie sich an A. Schellenberg u. Cie., Basel.

Auf Frage 1135. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten, verkauft einen wenig gebrauchten Ambos von 154 Kg. Gewicht.

Auf Frage 1135. Offerte J. Wichtensteiger, Schmied, Wyl (St. Gallen) sandten Ihnen direkt zu.

Auf Fragen 1135, 1136 und 1137. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 1136. Wenden Sie sich an Gießerei Rorschach.

Auf Frage 1138. Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, in Zürich I.

Auf Frage 1139. Bin im Besitze von trockenen Nußbaum-brettern, 30/60 mm, prima, und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. Strebel, Holzhändler, Mellingen.

Auf Frage 1139 dienen, daß nächster Tage 1 Waggon Ia. Nußbaum Bretter, ganz dürr, hier eintreffen wird und wünschen wir mit Ihnen diesbez. in Verbindung zu treten. Frey u. Egg, Impregnieranstalt, Postgen.

Auf Frage 1139. Wir könnten trockene Nußbaumsladen in allen Dicken abgeben und zwar Station verladen, 4 1/2 Cts. per Linie, circa 1 Waggon, prima Ware. Gebr. Koch, Holzhändler, Büttikon bei Wohlen (Aargau).

Auf Frage 1141. Hobelwaren liefert zu billigsten Preisen in ganz sauberer Arbeit, weil mit neuesten besten Maschinen versehen. G. Schaufelberger, Hobelwerk Steg, St. Zorich.

Auf Frage 1141. Als sehr leistungsähiges Hobelwerk empfiehlt sich die Firma Genoud & Peyraud in La Tour-de-Terme, Kanton Freiburg. Ia. Alpenholz und tadellose Bedienung.

Auf Frage 1141. Bin speziell Lieferant von Gipsplatten, Dachlatten und Doppellatten und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jos. Schuler, Säge und Holzhandlung, Alpthal (Schwyz).

Auf Frage 1142. Wenden Sie sich an die Firma J. C. Nagaz-Leu, Baumeisters sel. Erben, Schaffhausen.

Auf Frage 1142. Gipsplatten, Dach- und Doppellatten liefern zu äußersten Tagespreisen Genoud & Peyraud in La Tour-de-Terme, Kanton Freiburg.

Auf Frage 1143. Solche Aufzüge für Kraftbetrieb liefert prompt und billigt für alle Verhältnisse A. Meschlmann, mechan. Werkstätte in Thun.

Auf Frage 1144. Die Waldshuter Gerbesteine macht man sich heutigen Tags selbst, gerade so gut, wie man auch künstliche Schleif- und Mühlsteine macht. In diesem Artikel kann ganz Vorzügliches geleistet werden, was die Thatfache beweist, daß z. B. die prima Nagos-Schmirgelsteine auf ganz die gleiche Art und Weise erzeugt werden und die betreffenden Fabriken (zum Teil Aktiengesellschaften) sich gut rentieren.

Auf Frage 1145. Brändli u. Cie., Horgen, haben einige solcher Röhrenformen zu verkaufen.

Auf Frage 1145. Mit Prospekten und Auskünften stehen gerne zur Verfügung Blum u. Cie. in Neuenstadt (Bern).

Auf Frage 1146. Man kann 15 Pferdebkräfte während den unbenützten 14 Stunden in Accumulatoren aufspeichern. Die Anlage und der Abbruch der Elemente machen die Verwertung ziemlich kostspielig. Brown Boveri u. Cie. in Baden können Ihnen

Aufschluß geben. Wenn eine Höhe in der Nähe wäre, könnte man das Wasser während 14 Stunden in ein Reservoir pumpen und dann unter Hochdruck verwerten.

Auf Frage 1147. Die solideste Bedachung eines Kirchturms ist diejenige mit Kupferschindeln. Spezialist in dieser Bedachungsart ist J. Traber, Chur, welcher Firma u. a. erst kürzlich die Eindeckung des Meiringer Kirchturmes mit Kupferschindeln übertragen wurde.

Auf Frage 1148. Ihren zweiteiligen gußeisernen Siedekessel werden Sie durch Einstemmen von Blei oder Eisen niemals wasserdicht machen können, wohl aber gibt es Ritze, die einen sichern Verschuß herstellen, sofern man dieselben fest einstemmen kann und mit der Wiederbenutzung zugewartet wird, bis alles hart trocken ist. Nähere Auskunft erteilt Ihnen unentgeltlich J. Hartmann, Mechaniker in St. Fiden bei St. Gallen.

Auf Frage 1150. Teile mit, daß ich solide eiserne Klavierstuhlschindeln als Spezialität liefere. Fr. Zwidy Honegger, Wald (Zürich).

Auf Frage 1150. Wenden Sie sich gefl. an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, in Zürich I.

Auf Frage 1150. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten, empfiehlt Klavierstuhlschindeln als Selbstfabrikat. Bezügliche Zeugnisse stehen zu Diensten.

Auf Frage 1152. Mit Prospekten und Auskünften stehen gerne zur Verfügung Blum u. Cie. in Neuenstadt (Bern).

Auf Frage 1153. Zum Spalten von Tannenbrettern in mehrere schwächere Bretchen empfiehlt sich stets ein Spaltgatter, weil ein Verlaufen ausgeschlossen ist. Kiehlung u. Cie., Leipziger-Platzw. 1, Ferial-Bureau Zürich II, Ingr. C. Weber, bauen diese Gatter, einfach und doppelt arbeitend, auch in horizontaler Anordnung; Gatter, die zum Schneiden von Brettern aus Stämmen, kombiniert mit Spaltvorrichtung, d. h. um Bohlen in Bretter zu spalten, sind die neueste Ausführung dieser Firma. Verlangen Sie diesbezügliche Prospekte.

Auf Frage 1153. Zum Spalten von Tannenbrettern ist sowohl ein Spaltgatter, als auch eine Bandsäge brauchbar; jedoch müssen beide exakt laufen, gut schneiden und dürfen nicht über-schaltet werden. Bei der Bandsäge sollen die Rollen großen Durchmesser haben und eine starke Feder unter der Spannschraube, damit sie beim Warmlaufen nicht loslöten. Große Schnelligkeit. B.

## Submissions-Anzeiger.

Die Erstellung von Betonkanälen in Basel in der Lotheringer- und der Davidsbodenstraße ist in Accord zu vergeben. Pläne und Bauvorschriften auf dem Kanalisationsbureau zu beziehen. Offerten sind bis Dienstag den 8. März, abends 6 Uhr, einzusenden an das Sekretariat des Baudepartements.

Die Milchgesellschaft Zuggen, Kanton Aargau, eröffnet über Erstellung einer Kältereinrichtung freie Konkurrenz. Inhalt des Kästchens circa 600 Liter. Bewerber belieben ihre Offerten an Herrn Holer, Präsident daselbst, einzusenden.

Die Sennereigesellschaft Neuhaus, Eichenbach (St. Gallen) eröffnet freie Konkurrenz über einen Bau von Schweinefaltungen, als Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schmied- und Glaserarbeiten. Plan und Bauvorschriften können beim Präsidenten, Anselm Gubelmann, Herrenweg, eingesehen werden. Kostenberechnung muß bis am 9. März 1898 verschlossen eingegeben werden. Die Abfertigung findet am 10. März, nachmittags 2 Uhr, im „Dörsen“ in Neuhaus statt.

Werkzeugmaschinen für die Civilgemeinde Ottenhausen bei Wehikon (St. Zorich). 1 Hydrantenwagen mit Hapfel, Brems- und Getriebevorrichtung, nebst sämtlichem Zubehör; 120 m Ia. Doppelhantenschläuche, Handpumpe (garantiert auf 30 Atm. Druck, 12 Stücke à 10 m), mit Rotgüßschloß Kanonenmetall, kleinnormal, mit Klemmringen; 1 Doppelstandrohr mit Ventil und Handrad (Einlauf groß, Ausläufe kleinnormal); 2 Wendrohre mit 2 Vorratstkalibern, 2 Hydranten- und 2 Schlauchschloßschlüsseln. Ueber-nehmungslustige wollen ihre schriftlichen Offerten bis zum 10. März an Herrn Civilpräsident A. Zimmermann einbringen. Sämtliche Gerätschaften sind mit voller Garantie und bis Ende März zu liefern.

Die Schulgemeinde Klein-Andelfingen eröffnet infolge äußerer Reparatur des Schulhauses, sowie Erweiterung eines neuen, eisernen Zaunes um den Schulgarten und Turnplatz über die Maurer-, Cement-, Schlosser-, Glaser- und Malerarbeit freie Konkurrenz. Eingaben mit der Aufschrift „Schulhausreparatur“ sind bis zum 13. März 1898 verschlossen an Herrn Präsident Himmel einzubringen, wofür die Bauvorschriften eingesehen, sowie die bezügl. Eingabeformulare bezogen werden können.

Eindeckung der reformierten Kirche Flanz mit feuer-sicherem Material. Beschrieb und Bedingungen liegen beim Vorstand der evangelischen Kirchengemeinde zur Einsicht auf, welcher weitere Auskunft erteilt und bis zum 25. März bezügliche Ueber-nahmsofferten entgegennimmt.

Für Erstellung eines Turbinenhauses an der Goldbach bei der Lochmühle in Untereggen sind nachfolgende Arbeiten in

Accord zu vergeben: Erd-, Beton-, Maurer-, Verputz-, Zimmer-, Dachdecker-, Flachnerarbeiten und Holzcementbedachung, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten. Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau der Baudirektion St. Gallen (Rathaus, Zimmer Nr. 40) zur Einsicht offen. Eingabeformulare für die verschiedenen Arbeitskategorien können daselbst bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Turbinenhaus“ bis spätestens 14. März einzureichen.

Die Arbeiten für Erstellung eines neuen Zollgebäudes in Kriesern (St. Gallen) werden en bloc zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen, Vorausmaße und Preisangebotsformulare liegen im Zollbureau Kriesern und im eidgenössischen Baubureau Zürich, Klausiusstraße 6, zur Einsicht auf. Mittwoch den 2. März wird ein Beamter der Direktion der eidg. Bauten im Zollbureau Kriesern sein behufs Auskunfterteilung an die Interessenten. Die Offerten sind verschlossen und frankiert, mit der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Kriesern“ versehen, bis und mit 9. März nächsthin der Direktion der eidg. Bauten in Bern einzuliefern.

Anfertigung eines neuen Leichenwagens für die Gemeinde Niederlenz (Aargau). Auskunft über Konstruktion etc. erteilt Herr Gemeindevorstand Gautschi, bei dem auch die Eingaben bis zum 10. März nächsthin einzureichen sind.

Glaser- und Schreinerarbeiten für das neue Gemeindehaus Suhr (Aargau). Pläne einzusehen bei Architekt Karl Moser in Aarau und Offerten an das Gemeindeamt in Suhr bis 15. März.

Erstellung einer Pflasterung an der Begunterführung Fröschgasse Rüschacht [Rh.] Bezügl. Baubedingungen und Vorausmaße können auf dem Bureau des Gemeinde-Ingenieurs Ruffel eingesehen werden. Offerten sind bis zum 10. März ebendasselbst einzureichen.

Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Glaser-, Maler-, Spengler- und Schlosserarbeiten zum Neubau für Herrn G. Hürli, Buchhalter in Stedborn. Offerten sind bis den 13. März an H. Blattner, Maurermeister in Stedborn, einzureichen, wofelbst Pläne und Baubeschrieb zur Einsicht liegen.

Die Käseerei-Gesellschaft Ober-Schöngau (Luzern) beabsichtigt, ein nach neuester Konstruktion ausgeführtes Käseereigebäude erstellen zu lassen, und ist willens, dasselbe in Aford zu vergeben, und wird gesamt oder einzeln, als: Maurer-, Cement-, Zimmermanns-, Schreinerarbeit etc. vergeben. Bewerber haben längstens bis 10. März künftigt ihre Anforderung beim Vorstand, Herr F. L. Moos, einzureichen, wo auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Parquet-, Schlosser-, Maler- u. Tapeziererarbeiten für das Militärverwaltungsgebäude und das Beamtenwohnhaus in Adermatt. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei der Direktion der eidgen. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97), sowie den 2. und 3. März auch im Postgebäude in Luzern (Zimmer Nr. 32) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten in Adermatt“ bis und mit dem 8. März nächsthin franco einzureichen.

Neubedachung des Kirchturms von Hellbühl (Luzern).

Bewerber wollen ihre schriftlichen Eingaben über Zinkschuppen und Kupferdach gefondert bis zum 10. März 1898 richten an die Kirchenverwaltung Hellbühl.

# Bau-Gips

empfiehlt 499

die Gipsfabrik von

## Th. Bertschinger,

### Lenzburg.

### Zum Verkauf.

Wegen Familienverhältnissen: Ein Etablissement im Kt. Zürich, mit 4 HP Wasserkraft; acht Minuten von der Eisenbahnstation; Arbeitsfläche 400 m<sup>2</sup>, mit oder ohne Maschinen zur Eisen- u. Holzbearbeitung, Werkzeugen, Material und Modellen zur Ausführung von landwirtschaftlichen Maschinen, Geräten und Mühlenbau, mit zwei schönen Wohnungen und Garten.

Offerten unter Nr. 503 an die Exped.

### Zu verkaufen oder zu vermieten.

In einer grösseren gewerblichen Ortschaft m. Eisenbahnstation eine

mech. Werkstätte

#### samt Maschinen u. Werkzeug.

Gute Kundschaft nebst Uebergabe von Spezialartikeln vorhanden. Für 8-10 Arbeiter genügend Beschäftigung. Antrittskondition sehr günstig. Offerten unter Chiffre W. 523 an die Expedition dieses Blattes.

# Armaturenfabrik Zürich

liefert als einzige Spezialität

## Sämtliche Bedarfsartikel

für

# Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer

als:

Messing-Hähne aller Art  
Schieber  
Hydranten  
Pumpen jeden Systems  
Widder  
Fontainen und Strahlrohre

Dampf-Armaturen  
Closets u. Pissuirs  
Ausgussbecken  
Wandbrunnen  
Röhren aller Art  
Verbindungsstücke

in Porzellan  
und emailirtem  
Guss

Hähne  
Lampen  
Glasglocken  
Brenner  
Wandarme  
Rauchfänge

für  
Acetylen-  
Gas

Unsere reichhaltigen Kataloge stehen nur Wiederverkäufern gratis und franko zu Diensten.

Ankerstrasse 110.

FILIALE  
der  
Armaturen und  
Maschinenfabrik  
Act.-Ges.  
vorm. J. A. Hilpert  
Nürnberg.